

**Demnach befunden daß bey bestätigung der Leichen/ absonderlich in  
verlängerung der Zeit/ viel Mißbreuche einreissen und täglich zunehmen ... :  
[Renovierte Leichenordnung] ; [Wißmar, den 30. October Anno 1676]**

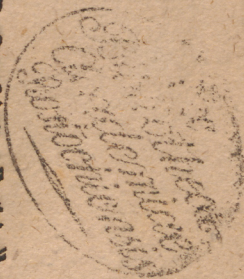
[S.l.], [1676]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn742528782>

Druck Freier  Zugang



**D**ennach befunden daß bey bestättigung der Leichen/ absonderlich in verlängerung der Zeit/ viel Mißbreuche einreissen und täglich zunehmen/ daraus allerhand inconvenientien erwachsen/ absonderlich aber die liebe Jugend in der Schule sehr verseumet wird/ So hat E. E. Rath mit Consens des Ausschusses Ehrlichen der Bürgerschafft/ die vorigen Leich-Ordnungen Krafft dieses dahin renoviret, daß von Dato an/ die halb und eine Kirchspiel Leichen auff den schlag 1. Uhr die 2. und 3. Kirchspiel Leich aber auff den schlag 2. Uhr præcise weggesungen werden sollen/ desfalls denn/ nachdem die Leichen nahe oder ferne von der Schule entlegen/ die Schüler bald nachher ein und halb 2. Uhr aus der Schule zu gehen/ und gleich den Anfang mit dem Gesänge vor der Thür/ solchergestalt zu machen schuldig seyn sollen/ damit mit dem schlage 1. oder 2. Uhr resp. die Leiche aufgehoben und weggetragen werden könne/ sollte sich aber treffen das halb und 1. Kirchspiel Leichen/ im gleichen 2. und 3. Kirchspiel Leichen zugleich an einem tage concurrirte, oder auch das von einer



Mk-13098(2<sup>53</sup>)

~~112 2005.24~~

einer jeden artz mehr Zeichen an einem tage zu-  
sammen kimen/ so sollen sie mit der Schule eine  
halbe stunde zeitiger und resp. auff den schlag 12.  
und 1. auszugehen gehalten seyn/damit die Zeichen  
umb halb 1. und 2. Uhr auffgenommen und weg-  
getragen werden können/ und die Jugend zu  
der Schule gelange/ damit nun diesem nicht  
möge entgegen gehandelt werden/ so sollen diesel-  
ben welche das Zeichen zu den Zeichen geben/  
schuldig seyn/ ebenfals hernach zu richten/ die  
Zeichen so viel zeitiger geben/ die Küster sollen  
den Klocken Ihren ordentlichen gang lassen/  
nmb der Zeichen halber nicht verrücken/ die  
Dräger sich zu rechter Zeit einfinden/die Schul-  
Collegen auff der Sorg Leuthe ansuchen nach  
Niemand warten/ sondern zu rechter Zeit erschei-  
nen und mit dem gesänge ohn einigen respect  
verfahren/ an wem die schuld einiger versäum-  
nis oder verzögerung gefunden wird/ derselbe  
soll unnachlässig dafür aberag thun/ damit nun  
dieses zu aller Bürger und Einwohner notiz so  
viel besser gelangen möge/so soll dieser Bescheid  
in offenen Druck verfasst und allenthalben ge-  
bührend Publiciret und Communiciret werden/  
Wor

wornach sich ein jeder zu richten und für Scha-  
den und Ungelegenheit zu hüten hat/ Publica-  
tum jussu Senatus

Wismar/ den 30. October  
Anno 1676.

Joachimus Rincfwicht/  
Secretarius.

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.

swornach sich ein jeder zu  
den und Ungelegenheit zu  
tum iussu Senatus

Wismar/ den 30. Octobr  
Anno 1676.

Joachim

für Schas  
/ Publica-

ekwicht/  
tarius.

